

SM Qualifikation in Luzern vom 5. September

Der dritte Qualifikations-Wettkampf entscheidet, welche Turnerinnen den Verband vertreten können an den Schweizermeisterschaften Mannschaft.

Eine spannende Ausgangslage in einem sehr gut organisierten Anlass.

Zum Qualifikationsmodus

Wer sich in den ersten beiden Quali-Wettkämpfen einmal unter den ersten 20 Turnerinnen rangieren konnte, durfte beim dritten teilnehmen. Von den drei Qualifikationen kann das schlechteste Resultat gestrichen werden. Die Rangpunkte der beiden besten Platzierungen werden addiert.

Kategorie 5 (28 Turnerinnen)

Die 28 besten Turnerinnen der ersten beiden Qualifikations-Wettkämpfe traten am Samstag in den Utenberg-Turnhallen zum Wettkampf vor heimischem Publikum an, um einen der zehn zur Verfügung stehenden SM-Plätze zu erturnen. Fünf Turnerinnen konnten sich für die erste Mannschaft qualifizieren und weitere fünf für die zweite Mannschaft.

Kim Jud, Dimmler Kaya, Iannone Alessia, Nina Kottmann und Küng Noana waren unsere fünf Geti-Turnerinnen, die alle ambitioniert, gut vorbereitet und voller Hoffnungen an den Start gingen.

Kim war die einzige Turnerin, welche die Qualifikation bereits vor dem Wettkampf gesichert hatte. Die zwei ersten Quali-Wettkämpfe gewann sie und konnte somit zwei Rangpunkte für sich verbuchen. Kim musste aber aus vereinstaktischen Gründen sehr gut turnen, um die vorderen Rangpunkte vereinsintern verbuchen zu können. Das tat sie dann auch! Kim gewann auch diesen dritten Wettkampf mit 37.50 Punkten und konnte sich freudenstrahlend die Goldmedaille umhängen lassen.

Kaya war faktisch auch schon qualifiziert, musste aber mit einer guten Leistung den berühmten Sack noch zuschnüren. Auch sie blieb nichts schuldig, zeigte tolle Übungen und erreichte die Bronzemedaille mit 37.30 Punkten.

Spannend war die Ausgangslage bei Iannone Alessia: mit einem 5. Rang im ersten und einem 4. Rang im zweiten Quali-Wettkampf (also 9 Rangpunkten) war sie noch nicht qualifiziert für eine Mannschaft. Alessia stand unter Druck und musste ihre beste Leistung abrufen – ein Rang unter den ersten fünf war Pflicht!

Alessia erfüllte die hohen Erwartungen und zeigte ihre Qualitäten mit dem tollen 4. Platz (37.20) und der erreichten Qualifikation für die erste Mannschaft – *mamma mia!*

Herzliche Gratulation allen drei Turnerinnen für diese super Leistungen!

Nina und Noana hatten ihren momentanen Möglichkeiten entsprechend einen sehr guten Wettkampf gezeigt. Ihre Leistungskurven zeigen deutlich nach oben – auch im kommenden 2016 gibt es wieder eine erneute Chance.

Kategorie 7 (16 Turnerinnen)

Eine fast identische Ausgangslage wie im K5, prägte den Wettkampf dieser Kategorie: Sandra Garibay war als Siegerin der ersten beiden Quali-Wettkämpfen bereits für die erste Mannschaft selektioniert und musste nun im Dienste ihrer drei Vereinskolleginnen einen vorderen Platz belegen. Dass die harte Konkurrenz aus den eigenen Reihen kommt ist zwar nicht neu, aber doch immer wieder erfreulich. Nicole Strässle und Sandra Garibay lieferten sich nämlich ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum letzten Gerät. Vor dem Sprung hatte Nicole noch einen vermeintlich komfortablen Vorsprung von 0.4 Punkten – aber eben der Sprung, der macht bei Sandra den Unterschied aus. Sie kann an diesem Geräte der Konkurrenz bis zu 0.8 Punkten davoneilen. Könnte, denn in diesem Falle waren es genau diese 0.4 Punkte, was schliesslich zu einem Doppelsieg der beiden Geti-Turnerinnen führte. Eleganz und Ausdruck auf der einen Seite, Kraft und Athletik auf der anderen – der Gott der Geräteturnerinnen wollte in diesem Falle keine Prioritäten setzen.

Selina Rinert turnte verletzungshalber nicht, konnte sich aber mit den beiden ersten Quali-Wettkämpfen auch für die erste Mannschaft qualifizieren.

Eine grosse Freude war an diesem Abend auch Alisha Grüter. Sie erreichte mit dem tollen 7. Platz und der Auszeichnung auch die Qualifikation für die zweite Mannschaft.

Freude herrscht im Lager der Geti: 7 Turnerinnen qualifizierten sich für eine Verbandsmannschaft zur SM und erhalten somit die Chance für eine Teilnahme an den Schweizermeisterschaften im Einzel.

Viel Erfolg und alles Gute!

September 15, Aldino Ragonesi